

Das Jahr 2011 in Bildern



Bitte gleich vormerken

FEUERWEHRFEST 2012

20. bis 22. April

IMPRESSUM: Für den Inhalt verantwortlich: Kommando der FF Herzogenburg-Stadt, Kirchengasse 8, 3130 Herzogenburg, 02782/82222, E-Mail: office@ff-herzogenburg.at Gestaltung: www.tomgrafik.com

Fotos: Florian Schmidbauer, Archiv der Stadtfeuerwehr

www.ff-herzogenburg.at

KOMM ZUR FF-JUGEND!



Interessierst du dich für Technik, Abenteuer, Spiel, Spaß und Gemeinschaft? Wenn du 10 Jahre alt bist und Lust auf ein tolles Hobby hast, das nicht alltäglich ist, dann melde dich bei uns.
Emma Lang
0664-1113968
emma.lang@aon.at

Die FF Herzogenburg-Stadt wird unterstützt von

ADMIRAL[®]

SPORTWETTEN

LAYOUTKRAFTVOLL DESIGNENERGIEGELADEN

Die rasche Behandlung für Ihr grafisches Problem



Wirkt bei der Gestaltung von Foldern, Logos, Zeitschriften und allen anderen Werbemitteln für Ihr Unternehmen.

Über mögliche erwünschte Wirkungen oder Nebenwirkungen informiere ich Sie gerne.

www.tomgrafik.com | office@tomgrafik.com | 0660-1420624

FF-HERZOGENBURG-STADT



DAS WAR 2011

KOMM ZU UNS!

Vielleicht bist Du das nächste Feuerwehrmitglied?
Komm einfach jeden Donnerstag ab 19 Uhr ins Feuerwehrhaus oder informiere Dich auf www.ff-herzogenburg.at.

Wir freuen uns auf alle zwischen 10 und 60!

Liebe Herzogenburgerinnen und Herzogenburger!
Liebe unterstützende Mitglieder!



Wieder nähert sich ein Jahr dem Ende zu und wir dürfen Ihnen eine kurze Zusammenfassung über die Tätigkeiten ihrer Stadtfeuerwehr darlegen.

Die Statistik zählt bereits mehr als 125 Einsätze und mehr als 45 Übungen. Das heißt für die freiwilligen Feuerwehrfrauen und -männer jeden zweiten Tag eine Aktivität bei der Feuerwehr, neben

der Familie und dem Beruf. Rund um die Uhr freiwillig und ohne Bezahlung.

Im Jahr 2011 konnten einige Projekte nur durch ihre großzügige Unterstützung umgesetzt werden. Dies waren z. B. der Austausch der Hydraulikschläuche beim hydraulischen Rettungsgerät, neue Reifen beim Versorgungsfahrzeug (LAST), Erneuerung des Schlauchmaterials ...

Die größte Neuanschaffung im Jahr 2012 wird die Erneuerung der Feuerwehrhelme sein. Bereits 1995 stellte die Stadtfeuerwehr von den Alu-Spinnenhelme auf moderne Kunststoffhelme um. Mittlerweile haben diese ihre technische Lebensdauer erreicht und müssen ausgetauscht werden.

Von diesen rund 300 Euro teuren Helmen benötigen wir rund 50 Stück, um alle Aktiven Feuerwehrmitglieder ausrüsten zu können.

Unsere Schutzausrüstung ist der Garant, dass wir alle wieder gesund und unverletzt von unseren Einsätzen zurückkehren.

Aufgrund der positiven Resonanz bekommen Sie heuer wieder einen Folder, um Ihnen einen kleinen Überblick über unsere Tätigkeiten des Jahres 2011 darstellen zu können. Gleichzeitig erhalten sie einen Zahlschein mit der Bitte um eine Spende beigelegt.

Herzlichen Dank vorab für Ihre großzügige Unterstützung!

Rudi Singer
Feuerwehrkommandant

Der Feuerwehrhelm im Lauf der Geschichte



Helm ist nicht gleich Helm ...

Im Lauf der Feuerwehrgeschichte hat sich der Helm als unverzichtbares Teil der sog. Mannausrüstung erwiesen. Waren es vor fast hundert Jahren noch stark verzierte Helme, die vielleicht in erster Linie den Kopf schmücken sollten, wick die Optik immer mehr zu Gunsten der Funktionalität. Bis 1995 war der „Spinnenhelm“ aus Aluminium (3. Bild von links) Teil der Einsatzbekleidung und wurde dann gegen das Modell „Heros“ von Rosenbauer getauscht. High-Tech-Materialien, Visier, Nackenschutz und bessere Passform waren einige der Merkmale der neuen Helmgeneration. Aber diese High-Tech-Materialien haben ein Ablaufdatum und entsprechen nicht mehr dem neuesten – und vor allem sichersten – Stand der Technik.

Und so müssen 2012 neue Helme angeschafft werden – zum Schutz der freiwilligen HelferInnen, damit sie nach den Einsätzen wieder gesund zu ihren Familien nach Hause kommen.

Das müssen die neuesten Modelle aushalten ...

Fakten neue Helme, gemäß Önorm EN 443:2008

- Beschuss mit einer Stahlkugel mit 120m/s
- 10 kg Gewicht darf Helm nicht vom Kopf ziehen
- 7 sec Resistenz gegen 900° heiße Stahlkugel
- 5 sec Resistenz gegen 300 mg geschmolzenes Eisen
- 10 sec Resistenz gegen 950° Stichflamme
- Resistenz gegen Chemikalien



Die neueste Helmgeneration der Hersteller Dräger, Rosenbauer und Gallet (v.l.n.r.).